



Südvietnam & Kambodscha

VELO-KULTURREISE VON SAIGON NACH ANGKOR WAT

In Kambodscha und im Süden Vietnams verzweigt sich der Mekong in ein Netzwerk von unzähligen Nebenflüssen bevor er ins Meer fliesst. Gemächlich biken wir durch die anmutige, flache Flusslandschaft, vorbei an saftig-grünen Reisfeldern, an tropischen Zuckerpalmen und Seen mit schwimmenden Lotusblumen. Wir bestaunen die farbenfrohen Pagoden und erfahren viel über die wechselhafte Geschichte und Kultur der beiden Länder. Wir erhalten Einblick in das einfache Leben der liebenswürdigen Bevölkerung und geniessen ausgiebig die ausgezeichnete lokale Küche. Vom Mekong radeln wir an den Golf von Siam mit seinen menschenleeren Stränden und geniessen traumhaft schöne Sonnenuntergänge. Unsere abwechslungsreiche Rad-Reise führt uns von der Gegenwart, dem pulsierenden Grossstadtleben Saigons und Phnom Penhs, zurück in die schicksalhafte Zeit der Roten Khmer - und noch weiter zurück in die Geschichte der geheimnisvollen Hochkultur von Angkor mit der beeindruckendsten Tempelstätte Asiens. Lassen Sie sich verführen ... Eine Wohlfühlreise ausschliesslich in guten bis sehr guten Hotels.

HIGHLIGHTS

- Saigon
- Im Herzen des Mekongdeltas
- Schwimmende Märkte



KONDITION



TECHNIK



Frontgefedertes
Mietbike, solange Vorrat

SPEZIELLE HINWEISE

In Vietnam bieten wir mit unserem Partner Belvelo eine **gemütliche E-Veloreise** auf einer anderen Route an. Weitere Infos: [Belvelo](#)

TERMINE

20.12.19 - 05.01.20

Reise garantiert

Petra Zimmermann

- [Baden an der Riviera des Ostens](#)
- [Königsstadt Phnom Penh](#)
- [Weltkulturerbe Angkor Wat](#)

1. Tag: Flug nach Saigon

Am Morgen treffen wir uns zum Check-in im Flughafen Zürich und fliegen gemeinsam nach Saigon.

2. Tag: Willkommen in Saigon, der lebhaften Metropole Vietnams

Ankunft in Saigon, wo wir von unserem sympathischen lokalen Reiseleiter empfangen und direkt zum Hotel gebracht werden. Kurz danach sammeln wir die ersten Eindrücke des quirligen Treibens auf einer kurzen City-Tour mit dem Bus und einem Spaziergang durch Saigon. Ein erstes Abendessen mit vietnamesischen Spezialitäten zeigt uns die Vielfalt der einheimischen Küche.

Übernachtung: Hotel in Saigon

3. Tag: Südvietnams Venedig

Let's go! Unser Begleitbus bringt uns von Saigon nach My Tho zum Ausgangspunkt unserer ersten, sehr abwechslungsreichen Etappe. Wir fahren über Nebenstrassen durch Dörfer, Kanälen entlang, über viele Brücken und überqueren mit Fähren Nebenarme des Mekongs. Gerade die vielen Brücken, keine ist wie die andere, geben uns das Gefühl, in Venedig zu sein. In Cai Be geniessen wir unser Mittagessen. Auf einem Boot haben wir danach Gelegenheit, das geschäftige Treiben am Ufer zu beobachten. Die Fahrt führt direkt bis vors Hotel im Städtchen Vinh Long.

Bikestrecke: 43 km, 0 Hm

Transfer: Bus 2 h, Boot ca. 2 h

Übernachtung: Hotel in Vinh Long

4. Tag: Zwischen den zwei grossen Mekongflüsse

Unser Bus bringt uns aus Vinh Long hinaus. Am Morgen fahren wir entlang der teils schmalen Wasseradern des Mekongdeltas. Wir radeln an Werkstätten, Shops und Wohnhäusern vorbei, die von saftig-grünen Reisfeldern und Bananenplantagen durchbrochen werden. Nach der Mittagspause biken wir auf einem Damm, der sich entlang einer der unzähligen Kanäle zieht. Der Weg ist mal schmal, mal breit, mal mit Schotter oder Betonplatten bedeckt. Am Schluss unserer Etappe erwartet uns ein Highlight. Wir überqueren auf der imposantesten Brücke Südvietnams einen der Mekong-Hauptarme. Kurz danach erreichen wir im Bikesattel unser Hotel.

Bikestrecke: 60 km, 150 Hm

Transfer: Bus 20 Min.

Übernachtung: Hotel in Can Tho

5. Tag: Unterwegs auf abgelegenen Strassen

Vom Hotel aus gelangen wir mit dem Boot zu den schwimmenden Märkten und bestaunen den Handel. Der Bus bringt uns danach zum Start unserer heutigen Etappe. Die Strecke gestaltet sich wieder sehr vielseitig und abwechslungsreich entlang idyllischer Dörfer mit

VIKA-3/19 CHF 5680

● abgeschlossen

06.03.20 - 22.03.20

Reise garantiert

Joe Spörri

VIKA-1/20 CHF 4850

buchbar bis 06.01.2020

● freie Plätze

06.11.20 - 22.11.20

Petra Zimmermann

VIKA-2/20 CHF 5150

● freie Plätze

20.11.20 - 06.12.20

Thomas Krenn

VIKA-2A/20 CHF 5150

ZUSATZREISE: Buchbar, wenn

VIKA-2/20 ausgebucht ist

● freie Plätze

18.12.20 - 03.01.21

Karl Günthard

VIKA-3/20 CHF 5580

● freie Plätze



Individualreise

lokale deutsch- oder englischsprachige
Reiseleitung auf Anfrage

bei 2 Personen ab CHF 4950

bei 4 Personen ab CHF 4090

bei 6 Personen ab CHF 3690

+ Flugpreis ab CHF 900

● freie Plätze

geschäftigem Treiben. Nach dem Mittagessen geht die Reise im Bus weiter nach Chau Doc. Unser Hotel liegt direkt am Mekong und wir haben Gelegenheit das unermüdliche Treiben auf dem breiten Fluss zu beobachten.

Bikestrecke: 40 km, 60 Hm

Transfer: Bus 2.5 h

Übernachtung im Hotel in Chau Doc

6. Tag: Nationalpark und quirliges Grenzstädtchen Ha Tien

Am Morgen besuchen wir den einmaligen Nationalpark Tra Su. Der Park ist für seine vielfältige Pflanzenarten, den vielen Vogelgattungen und andere Wildtiere bekannt. Wir erkunden den Nationalpark mit dem Boot und zu Fuss. Das Mittagessen nehmen wir in der Nähe des Parks ein. Danach geht es mit dem Bus weiter bis zum Beginn unserer heutigen Bikeetappe. Wir biken gemütlich auf einer wenig befahrenen, flachen Strasse der Grenze entlang Richtung Südwesten bis ans Meer. Die Wasserstrassen werden zusehends von endlosen Reisfeldern und palmgesäumten Teichen abgelöst. Unser Ziel ist das umtriebige Grenzstädtchen Ha Tien, nahe am Meer und an der kambodschanischen Grenze gelegen. Es ist lebendig und typisch vietnamesisch, ein schöner Abschluss unseres ersten Reisetils.

Bikestrecke: 71 km, 0 Hm

Transfer: Bus 45 Min.

Übernachtung: Hotel in Ha Tien

7. Tag: Karsthügel und Reisfelder - ein Naturparadies

Wir biken bis zur Grenze und verabschieden uns von unserer vietnamesischen Crew. Nach den Passformalitäten und hinter der kambodschanischen Grenze werden wir von unseren neuen Begleitern begrüsst und schwingen uns wieder in den Bikesattel. Die Provinz Takeo ist mit ihren lieblichen Landschaften ein Bijou zum Entdecken. Wir fahren auf verkehrsarmen Strassen durch abgelegene Dörfer inmitten von fruchtbaren Feldern und werden überall mit einem fröhlichen "hello, hello" begrüsst. Oft radeln Schulkinder mit uns mit und stecken uns mit ihrem Lachen an. Die Gegend ist durchsetzt mit Karstfelsen, weiten Reisfeldern und mächtigen Zuckerpalmen. Die Radstrecke führt uns quer durch diese Landschaft und auch zum Teil am Meer entlang. Unser Ziel ist ein kleines Fischerdorf am Golf von Siam, wo wir in einer gepflegten Bungalow-Anlage übernachten. Wir geniessen den Abend und den farbenfrohen Sonnenuntergang am Hotelpool oder am Strand und lassen uns im originellen Hotel-Restaurant kulinarisch verwöhnen.

Bikestrecke: 46 km, 64 Hm

Übernachtung: Hotel in Kep

8. Tag: Ein Juwel am Golf von Siam

Weil es hier so schön ist bleiben wir gleich noch zwei Nächte. Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Wer Lust hat kann das wunderschöne Resort mit seinen tollen Poolanlagen geniessen. Wer gerne biken möchte erkundet die Hügellandschaft ums Hotel, fährt gemütlich dem Meer entlang oder genießt einen Bootsausflug auf die "Rabbit Island" (fakultativ). Dort lockt am Sandstrand unter Palmen bei einem kühlen Drink das "dolce far niente".

Übernachtung: Hotel in Kep

9. Tag: Kep Rundtour

Gestärkt durch unseren Ruhetag unternehmen wir heute eine Biketour den Karsthügeln von Kep entlang. Nach einem Transfer nach Kampong Trach radeln wir auf abgelegenen roten

REISEINFO

Teilnehmerzahl:

- 10-15 Personen
- Individualreise ab 2 Personen

Anmeldeschluss:

- 8 Wochen vor Abreise

Anforderungen und Strecke:

Die Gesamtstrecke beträgt ca. 410 - 462 km mit sehr wenigen Höhenmetern in 10 Bike-Etappen. Einzig bei der optionalen Königsetappe überwinden wir 560 Höhenmeter. Wir fahren teils auf Naturstrassen, teils auf asphaltierten Strassen und teils auf schmalen, mit Betonplatten belegten Nebenstrassen.

Die meisten Etappen werden im Level 1-2 gefahren.

Auf ca. 20% der ganzen Strecke steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.

Naturstrassen durch kleine Dörfer, an einem See vorbei und sehen unterwegs Pfefferpflanzen, Mangobäume und Biofarmen. Wir biken zurück zu unserem schönen Hotel, wo wir den Nachmittag am Pool ausklingen lassen.

Bikstrecke: 47 km, +200/-130 Hm

Übernachtung: Hotel in Kep

10. Tag: Durch Reisfelder, Pfefferfarmen und Salzsalinen nach Kampot

Gemütlich radeln wir auf einer wenig befahrenen Strasse Richtung Westen. Die Landschaft wird geprägt von bizarren Karsthügeln zwischen denen die einheimischen Bauern ihren Reis kultivieren. Wir staunen über die Stelzenhäuser, die inmitten der intensiv grünen Felder und Kokosnusshainen stehen. Vorbei an einem kleinen See führt uns der Weg zu einer Pfeffer-Farm, in der wir in die Geheimnisse des berühmten Kampot-Pfeffers eingeführt werden. Kurz vor Kampot unternehmen wir einen Abstecher zu den Salzsalinen. Mit etwas Glück können wir den Einheimischen bei der Arbeit zu schauen. Nach dem Mittagessen besuchen wir die Goldhandwerker auf dem Markt und fahren anschliessend mit dem Bus oder wer mag per Bike bis zu unserem traumhaften Beachresort direkt an der Coral Bay. Hier lassen wir es uns so richtig gut gehen.

Bikestrecke: 48 km, +100/160 Hm

Übernachtung: schönes Beachresort, Cola Bay

11. Tag: Phnom Penh - die Perle Südostasiens

Am Morgen fahren wir mit dem Bus nach Phnom Penh, der grosszügig angelegten Hauptstadt mit Charme und französischem Flair. Wir entdecken eine Stadt die viele Höhen und Tiefen erlebte. Geprägt durch die französische Kolonialzeit, terrorisiert durch Pol Pots Schreckensregime, wieder aufgebaut mit UNO-Milliarden, ist es heute eine aufstrebende, quirlige Stadt zwischen Vergangenheit und Moderne. Wir flanieren dem Tonle Sap Fluss entlang auf dem Sisowath-Quai und geniessen das Nachtleben der Perle Südostasiens.

Transfer: Bus ca. 5-6 h

Übernachtung: Hotel in Phnom Penh

12. Tag: Phnom Penh - gestern und heute

Mit Bike und Fähre gelangen wir auf eine nahe Insel und biken auf Naturstrassen gemütlich unter Palmen und durch tropische Gärten. Wir erfreuen uns an den mit vielen Blumen geschmückten Pfahldörfern und am breiten Lachen der kambodschanischen Kinder. Unterwegs schauen wir den Weberinnen über die Schulter. Am Nachmittag sind wir in der Stadt unterwegs und besuchen das Tuol-Sleng-Museum, das die traumatische Vergangenheit Kambodschas aufzeigt. Danach geht es weiter zum prachtvollen Königspalast mit seinen grosszügig angelegten Tempeln, der Silberpagode und dem Pavillon von Napoleon III. Der Abend steht für eigene Entdeckungsreisen zur Verfügung. Es lockt eine Fülle an guten Restaurants, chilligen Lounges und Musikklubs.

Bikestrecke: 20-35 km, 0 Hm

Transfer: Bus 2x 30 Min.

Übernachtung: Hotel in Phnom Penh

13. Tag: Flug nach Siem Reap und Floating Village

Am Morgen fliegen wir nach Siem Reap. Unser Begleitbus bringt uns in die Nähe des Tonle-Sap-Sees. Wir nehmen in einem Boot Platz und fahren zum Kampong Phluk Floating Village. Dort angekommen, steigen wir auf kleine Einbaumkanus um und lassen uns von den einheimischen Frauen durch das sehenswerte Pfahlbauerdorf rudern, wo Fischer ihre Netze flicken, Kinder herumtollen und Marktfrauen ihre Waren anbieten. Nach einem kurzen

Abstecher auf dem Tonle-Sap-See fahren wir mit dem Boot zu unserem Ausgangspunkt zurück und von dort mit dem Bus ins Hotel. Am Abend tauchen wir ins bunte, laute und vielseitige Nachtleben von Siem Reap ein.

Transfer: Flugzeug 1 h, Bus 2x 1 h, Boot 2 h

Übernachtung: Hotel in Siem Reap

14. Tag: Angkor Wat - Unesco-Weltkulturerbe

Unser heutiges Ziel ist Angkor Wat, das grösste religiöse Bauwerk mit der dichtesten Ansammlung von Tempeln auf der Welt. Früh fahren wir los zu diesem zu "Stein erstarrten Traum". Seit 1992 gehört Angkor Wat zum UNESCO-Weltkulturerbe. Inmitten eines üppigen Urwalds erwartet uns eine einzigartige und sehr eindrucksvolle Tempelarchitektur, die uns sowohl mit ihrer schier unglaublichen Grösse und Ausdehnung, aber auch mit ihren filigranen Steinmetz-Details tief beeindruckt. Mit dem Bike fahren wir zu den wichtigsten Anlagen und besuchen Angkor Thom, den Bayon und natürlich das alles überragende Angkor Wat. Der Srah Srang, das "Schwimmbad" des Königs und vor allem auch Ta Prohm, der mystische, im grünen Dschungel halb versunkene und mit riesigen Würgefeigen-Bäumen überwucherte Tempel sind weitere Highlights, die wir per Bike besichtigen.

Bikestrecke: 25 km, 0 Hm

Übernachtung: Hotel in Siem Reap

15. Tag: Königsetappe Mount Kulen oder individuelles Erkunden von Angkor Wat

Wer einen zusätzlichen Tag in Angkor Wat verbringen möchte, kann die heutige Biketour auslassen und auf eigene Faust weitere faszinierende Tempel entdecken. Die anderen machen sich auf den Weg zur Königsetappe. Der Bus bringt uns bis zum Ausgangsort. Nach einer kurzen Einrollstrecke nehmen wir den ersten kurzen, aber knackigen Aufstieg auf der Sandpiste in Angriff. Der wunderschöne Ausblick über die Ebene von Siem Reap entschädigt uns für die Strapazen. Es folgt ein weiterer Anstieg und danach geniessen wir die Fahrt auf Single Trails über den Bergrücken des Mt. Kulen. Beim Wasserfall kann sich abkühlen wer mag und wir stärken uns mit einem Mittagessen. Kurz danach folgt die schöne Abfahrt ins Tal. Als krönender Abschluss besuchen wir den Banteay Srei Tempel. Dieser gehört zu den Angkor Tempeln und besteht aus wunderschönen filigranen Steinmetzarbeiten. Der Bus bringt uns zurück ins Hotel. Beim letzten gemeinsamen Abendessen lassen wir all die Eindrücke Revue passieren.

Bikestrecke: optional 36 km, +630/-650 Hm

Transfer: Bus 2x 1.5 h

Übernachtung: Hotel in Siem Reap

16. Tag: Mystik, Urwald, Tempel und Götter ...

Je nach Flugplan unternehmen wir per Bus einen letzten Ausflug zu einem Handwerkerzentrum und/oder besichtigen eine Seidenmanufaktur. Und wer nicht genug hat von Siem Reap, kann hier durchaus noch zwei, drei Tage verlängern – es gibt unendlich viel zu sehen: zum Beispiel das Kinderspital Kantha Pophas des im Jahr 2018 verstorbenen Schweizer Arztes Beat Richner, auch Beatocello genannt. Für uns andern heisst es Abschied nehmen. Ein Nachtflug bringt uns zurück nach Europa.

Transfer: Bus

17. Tag: Ankunft in Europa

KARTE



LEISTUNGEN

GRUPPENREISE

Im Preis inbegriffen:

- Flug Zürich - Saigon, Siem Reap - Zürich
- Inlandflug Phnom Penh - Siem Reap
- Flugtaxen und Treibstoffzuschläge
- Transport des eigenen Bikes
- 14 Übernachtungen im Hotel (oft mit Pool) im Doppelzimmer mit Frühstück
- 2 Picknicks und 2 Mittagessen
- Begleitfahrzeug und Transfers, alle Bootsausflüge ausser Rabbit Island
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Biketrikot
- lokale englisch-, evtl. deutschsprachige Reiseleitung
- deutschsprachige Bike Adventure Tours-Reiseleitung

Nicht inbegriffen:

- nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Visumgebühren
- Trinkgelder
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.1)
- evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.2)

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- frontgefedertes Mietbike, CHF 290.-
- Einzelzimmerzuschlag VIK A-3/19 CHF 1180.-

- Einzelzimmerzuschlag VIKA-1/20, VIKA-2/20 und VIKA-2A/20 CHF 990.-
- Einzelzimmerzuschlag VIKA-3/20 CHF 1090.-

Einzelzimmerzuschlag:

Wir bemühen uns, für alle Gäste einen Zimmerpartner zu finden. Sollte dies nicht möglich sein, übernehmen wir bei eigenen Reisen die Hälfte dieses Zuschlages. Einzelzimmer, Verfügbarkeit vorbehalten.

INDIVIDUALREISE

Im Preis inbegriffen:

- 14 Übernachtungen im Hotel (oft mit Pool) im Doppelzimmer mit Frühstück
- Inlandflug Phnom Penh - Siem Reap
- 2 Picknicks und 2 Mittagessen
- Begleitfahrzeug und Transfers, alle Bootsausflüge ausser Rabbit Island
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Biketrikot
- Vietnam: deutschsprachige Reiseleitung
- Kambodscha: englischsprachige Reiseleitung (deutschsprachig auf Anfrage)

Nicht inbegriffen:

- Anreise nach Saigon, Rückreise ab Siem Reap
- nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Visumgebühren
- Trinkgelder für Fahrer und lokale Reiseleiter (Total ca. USD 100.- pro Person)
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- Flug nach Saigon und zurück von Siem Reap, ab CHF 900.-
- Transport des eigenen Bikes
- frontgefedertes Mietbike, CHF 290.-
- Einzelzimmer ab CHF 990.-

Ideale Reisezeit:

Anfang November bis Mitte April

Hinweise:

Das Reiseprogramm und die Reiseinformationen weichen nicht von der Gruppenreise ab.